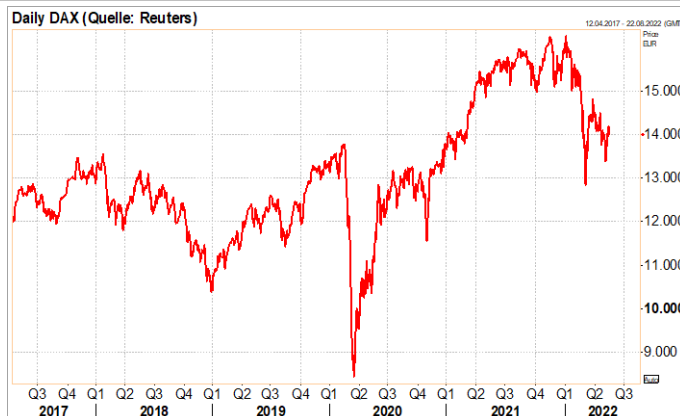
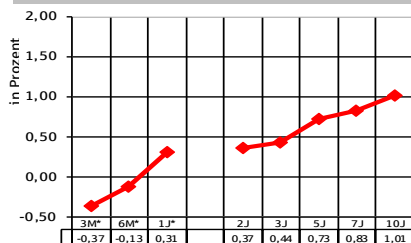


Marktüberblick am 19.05.2022

Stand: 8:40 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.007,76	-1,26 %	-11,82 %	Rendite 10J D *	1,01 %	-4 Bp	Dax-Future *	13.993,00
MDax *	29.101,48	-0,92 %	-17,14 %	Rendite 10J USA *	2,89 %	-9 Bp	S&P 500-Future	3919,00
SDax *	13.191,64	-1,41 %	-19,64 %	Rendite 10J UK *	1,85 %	-2 Bp	Nasdaq 100-Future	11904,00
TecDax*	3.041,68	-2,21 %	-22,41 %	Rendite 10J CH *	0,66 %	-9 Bp	Bund-Future	152,70
EuroStoxx 50 *	3.690,74	-1,36 %	-14,14 %	Rendite 10J Jap. *	0,24 %	-0 Bp	VDax *	26,29
Stoxx Europe 50 *	3.600,02	-1,17 %	-5,72 %	Umlaufrendite *	0,91 %	+7 Bp	Gold (\$/oz)	1813,69
EuroStoxx *	413,18	-1,20 %	-13,71 %	RexP *	461,46	-0,44 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	110,80
Dow Jones Ind. *	31.490,07	-3,57 %	-13,34 %	3-M-Euribor *	-0,37 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,0487
S&P 500 *	3.923,68	-4,04 %	-17,68 %	12-M-Euribor *	0,31 %	+7 Bp	Euro/Pfund	0,8478
Nasdaq Composite *	11.418,15	-4,73 %	-27,02 %	Swap 2J *	0,96 %	+2 Bp	Euro/CHF	1,0342
Topix	1.860,08	-1,31 %	-5,40 %	Swap 5J *	1,42 %	+0 Bp	Euro/Yen	134,84
MSCI Far East (ex Japan) *	538,96	+0,56 %	-14,43 %	Swap 10J *	1,74 %	-2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,36
MSCI-World *	2.076,68	-2,99 %	-15,62 %	Swap 30J *	1,50 %	-4 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)

Marktbericht

Frankfurt, 19. Mai (Reuters) - Nach dem deutlichen Kursrutsch an der Wall Street wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Donnerstag niedriger starten. Am Mittwoch hatte er 1,3 Prozent schwächer bei 14.007,76 Punkten geschlossen. Die Inflation, die Reaktionen der Notenbanken darauf und die Folgen für die Weltwirtschaft bleiben neben dem Ukraine-Krieg die wichtigsten Themen auf dem Börsenparkett. Daher warten Investoren auf weitere US-Konjunkturdaten, von denen sie sich Rückschlüsse auf das Tempo der erwarteten Zinserhöhungen der Notenbank Fed versprechen. Auf dem Terminplan steht unter anderem das Konjunkturbarometer der Federal Reserve Bank von Philadelphia. Auf Unternehmensseite lädt die Deutsche Bank zu ihrer Hauptversammlung ein.

Aus Furcht vor drastischeren Zinserhöhungen der Notenbank Fed und den Folgen für die Wirtschaft fliehen Anleger aus den US-Börsen. Der Standardwertindex Dow Jones schloss am Mittwoch 3,6 Prozent tiefer auf 31.490 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq gab 4,7 Prozent auf 11.418 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte vier Prozent auf 3.923 Punkte ein. "Die Märkte mögen keine Unsicherheit", sagte Brooke May, Partnerin bei der Vermögensverwaltung Evans May. "Es ist unklar, wie weit die Fed gehen muss, um die Inflation in den Griff zu bekommen. Höhere Zinsen beeinträchtigen die Konsumausgaben und auch die Unternehmensgewinne." Fed-Chef Jerome Powell hatte zuvor sein Bekenntnis zum Kampf gegen die Inflation bekräftigt und aggressivere Zinserhöhungen nicht ausgeschlossen. Einige Börsianer befürchteten, dass eine zu rasche Straffung der Geldpolitik die Wirtschaft in eine Rezession stürzt. Bei den Unternehmen stach Target mit einem Kurssturz von zeitweise gut 26 Prozent heraus. Das ist der größte Verlust seit mehr als 34 Jahren. Der Einzelhändler steigerte zwar den Quartalsumsatz auf 25,17 Milliarden Dollar. Wegen steigender Kosten brach der Gewinn allerdings um die Hälfte auf 2,19 Dollar je Aktie ein. Im Sog von Target verloren die Titel anderer Einzelhändler wie Kohl's oder Macy bis zu elf Prozent.

Der jüngste Ausverkauf an der Wall Street bereitet der Erholung der asiatischen Börsen ein vorläufiges Ende. Der japanische Nikkei-Index fiel am Donnerstag um zwei Prozent auf 26.404 Punkte und sein Hongkonger Pendant um 2,6 Prozent auf 20.115 Zähler. Die Börse Shanghai hielt sich dank einer Lockerung der Corona-Beschränkungen in China vergleichsweise gut und notierte lediglich 0,1 Prozent tiefer.

Wirtschaftsdaten heute

JP: Auftragseingang Maschinen (Mrz), Handelsbilanzsaldo (Apr)
 EWU: Leistungsbilanzsaldo (Mrz)
 USA: Index of Leading Indicators, Verkauf bestehender Häuser (Apr), Philly-Fed-Index (Mai)

Unternehmensdaten heute

Compleo, Generali, Vallourec (Q1), Julius Bär (Umsatz Q1), Applied Materials, Easyjet (Q2), Palo Alto Networks (Q3), National Grid, Südzucker (Jahr), Amadeus Fire, AT&T, Deutsche Bank, Deutsche Pfandbriefbank, Deutsche Real Estate, ElringKlinger, Encavis, LEG Immobilien, LPKF, Pfeiffer Vacuum, PSI, SAF-Holland, Telefónica Deutschland, United Internet, Zooplus (HV)

Weitere wichtige Termine heute

Treffen der G7-Gesundheitsminister
 EZB: Zusammenfassung der Ratssitzung vom 14.04.2022

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.